

JAHRES- BERICHT 2024



INHALT

Vorwort der Co-Präsidenten	3
Vorstandsarbeiten	4
Personelles	5
Operative Highlights	6
Mitgliederbefragung	10
Mitgliederversammlung 2024	12
Mitgliederwesen	13
Bericht der Revisionsstelle	16

Vorwort der Co-Präsidenten

Das Jahr 2024 hat eindrücklich gezeigt: Wir sind fähig, mit Veränderungen umzugehen. Ob nun verursacht durch äussere Einflüsse wie neue Gesetzgebungen oder durch unseren eigenen Anspruch, bestehende Prozesse zu optimieren und neue Standards zu erarbeiten. Und gerade in Zeiten des Wandels können wir unsere Stärken ausspielen. Denn wir sind engagiert und agil, bündeln enorm viel Know-how und übernehmen Verantwortung.

Gemeinsam können wir etwas bewegen und die Zukunft positiv gestalten.

Es waren insbesondere vier Themen, die uns 2024 gefordert und für ein dynamisches Jahr gesorgt haben: Die VAG-Revision, der Proof of Concept Offertwesen NLPV, die unerwartete Änderung der FINMA-Registernummern sowie die Konzeption eines Benutzerregisters für gebundene Versicherungsvermittler.

Das revidierte Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) hat unsere Branche sowie unseren Verein das ganze Jahr über beschäftigt und uns mit grundlegenden Fragen konfrontiert. In diesem Zusammenhang hat die IG B2B mit viel Drive die Initiative für ein Benutzerregister für gebundene Versicherungsvermittler ergriffen und die FINMA daran erinnert, dass wir ein wichtiger Player im Markt sind. Es wurde einmal mehr deutlich, dass wir zugunsten der ganzen Branche denken und im Sinne unserer Mitglieder handeln.

Bei der Entwicklung des neuen Kernprozesses im Offertwesen NLPV haben wir gezeigt, dass wir Themen proaktiv anpacken. Wir initiieren Projekte und treiben sie voran. Dabei versuchen wir stets, den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Mitglieder gerecht zu werden. Im Falle des Proof of Concept Offertwesen NLPV hatten gewisse Mitglieder grosse Bedenken bezüglich der Realisierbarkeit. Wir haben diese Bedenken ernst genommen und mehrfach am «runden Tisch» nach Lösungen gesucht – und letztlich auch gemeinsam gefunden.

2024 war vieles in Bewegung. Das erzeugt naturgemäss Reibungswärme und begleitet jeden Entwicklungsschritt. Unser Verein hat aber bewiesen, dass er um Konsens bemüht sowie grundsätzlich gut aufgestellt ist und anpackt, wenn es nötig wird, um Herausforderungen zu meistern und Mehrwerte zu schaffen.

Wir danken allen Mitgliedern, die sich in unserem Verein engagieren. Denn gemeinsam können wir etwas bewegen, mehrwertstiftende Veränderungen herbeiführen und die Zukunft positiv gestalten. Lassen Sie uns auch im Jahr 2025 diesen Weg gemeinsam fortführen. Wir sind überzeugt, dass unser Verein zukünftig eine noch wichtigere Rolle spielen wird.



Patrick Germann
Co-Präsident



Kilian R. Manz
Co-Präsident

Vorstandsarbeiten

2024 war ein Jahr mit viel Bewegung, das den Vorstand vielfältig gefordert hat. Bei zahlreichen Themen zeigte sich, dass sich das Setup mit der EcoHub AG als Technologiepartner der IG B2B bewährt hat.

Am 1. Januar 2024 ist das revidierte Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) in Kraft getreten. Die VAG-Revision hat die Versicherungsbranche und den Vorstand der IG B2B das ganze Jahr über beschäftigt. Unter anderem deshalb, weil Versicherer mit der Gesetzesrevision verpflichtet sind, die Registrierung aller ungebundenen Versicherungsvermittler zu überprüfen und sicherzustellen. Die FINMA hat ihre Erwartungen diesbezüglich in ihrer Aufsichtsmitteilung vom 17. Juli 2024 präzisiert, indem diese Pflicht auch auf sämtliche Untervermittler erweitert wurde. Die IG B2B erkannte, dass diese Anforderung eine erhebliche Belastung für die Mitglieder darstellt. Um sie in Zukunft zu unterstützen, soll die EcoHub Plattform mit einer Schnittstelle zum FINMA-Register erweitert werden.

Benutzerregister

Die IG B2B ist offen für sämtliche Versicherungsvermittler – für gebundene und ungebundene. Da die FINMA aber nur ungebundene beaufsichtigt, würde ein Benutzerregister für gebundene Versicherungsvermittler die Branche entlasten. Beispielsweise müssen mit der VAG-Revision alle Versicherungsvermittler eine Ausbildung nachweisen. Daher hat die IG B2B das Projekt Benutzerregister initiiert und ab Herbst 2024 in die PoC-Phase überführt, unter Einbezug des Berufsbildungsverbands VBV und der FINMA. Mit diesem Projekt könnte die IG B2B der ganzen Branche eine Lösung anbieten, deren Erarbeitung zwar etwas kostet, aber allen Beteiligten einen grossen Nutzen bringt.

FINMA-Registernummern

Der Vorstand reagierte umgehend, als die FINMA Anfang Jahr die Registernummern neu definiert hat, ohne diese Änderung vorab zu kommunizieren. Die IG B2B und die EcoHub AG suchten umgehend gemeinsam nach einer Lösung, damit die bisherigen Prozesse auf der EcoHub Plattform die neuen Nummern unterstützen. Dieser Prozess war aufwendig und erforderte einiges an Ressourcen.

MITGLIEDER DES PARITÄTISCHEN GREMIUMS DER IG B2B

Das Gremium setzt sich aus je fünf Vertretern von Brokern und Versicherern zusammen. Namentlich sind dies

- Andy Bovo, Verlingue AG
- Thomas Fontana, SCHAFFER VERSICHERUNGEN AG
- Alessandro Masino, ASSEPRO Brokerage AG*
- Ben Moor, WTW AG
- David Frick, Neutrass AG
- Mikhail Brodski, AXA Versicherungen AG
- Christoph Küng, Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG
- Thomas Gössel, Baloise Versicherung AG
- Andreas Regner, Swiss Life AG
- Christian von Büren, Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG

*Seit Oktober 2024 vertritt Alessandro Masino ASSEPRO im paritätischen Gremium, Roland Fröbel entsprechend nicht mehr.

Proof of Concept Offerte NLPV KTG

Viel Zeit und Energie investierte der Vorstand in den geplanten neuen Kernprozess im Offertwesen Nichtleben Personenversicherung. Der Proof of Concept attestierte die technische Machbarkeit. Dennoch hatten einige Mitglieder grosse Bedenken, dass die bis dahin entwickelte technische Lösung nicht oder zu langsam umgesetzt würde. Der Vorstand handelte, ohne zu zögern, und lud alle Beteiligten an einen runden Tisch, um einen Konsens zu finden. Es folgten weitere Termine, an denen sachlich diskutiert und nach Lösungen gesucht wurde. Die IG B2B übernahm in der Folge die Projektleitung und war auch bereit, sich finanziell zu engagieren. Wie bei allen anderen Themen zeigte sich auch hier: Das Setup mit der EcoHub AG als Technologiepartner der IG B2B ist sinnvoll und zielführend. Die Entwicklung und die technische Umsetzung von Standards ist eng verknüpft, was dazu führte, dass sich die Zusammenarbeit zwischen der IG B2B und der EcoHub AG im Jahr 2024 weiter intensiviert hat.

Personelles

Im Vorstand gab es 2024 zwei ordentliche Wechsel (vgl. Mitgliederversammlung 2024, S. 12). Die IG B2B dankt Markus Lehmann und Alessandro Mileti für ihren langjährigen Einsatz. Markus Lehmann war seit 2021 Co-Präsident und bereicherte den Vorstand mit seinem grossen Wissen, seiner Erfahrung und seinem wertvollen Netzwerk unter anderem bis nach Bundesbern. Ebenso wertvoll war das Wirken des langjährigen Vorstandsmitglieds Alessandro Mileti. Auch er brachte sein ganzes Wissen und seinen Erfahrungsschatz ein, unter anderem aus dem Bereich der Krankenversicherer. Per Ende November 2024 trat zudem Alessandro Paltenghi unerwartet aus dem Vorstand aus, da sich die Wege mit seinem bisherigen Arbeitgeber trennten. Die IG B2B dankt auch Alessandro Paltenghi für seine jahrelange und engagierte Arbeit im Vorstand.

Personelles

VORSTAND PER 31.12.2024

Patrick Germann, Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG, Zürich (Co-Präsident)
 Kilian Manz, WTW AG, Zürich (Co-Präsident)
 Sacha Baumli, Perennial SA, Préverenges
 Pierre Etzensperger, VAUDOISE ALLGEMEINE, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne
 Thomas Fuhrmann, Visana Services AG, Bern
 Daniel Gloor, BSC Broker Service Center GmbH, Schöffland
 Tom Kessler, Kessler & Co AG, Zürich
 Alessandro Paltenghi, Baloise Versicherung AG, Basel (bis Ende November 2024)

BEIRAT PER 31.12.2024

Adrian Bachmann, TEMET AG, Zürich
 Dr. iur. Sascha D. Patak, Goetz & Patak Rechtsanwälte, Küssnacht

MITARBEITENDE DER GESCHÄFTSSTELLE PER 31.12.2024

Katia Jakob, Geschäftsführerin
 Paolo Bordi, Standardisierungsexperte Versicherungen
 Kirsten Duelli, Marketing Managerin
 Marina Spasojevic-Sormaz, Assistentin
 Brigitte Weber, Assistentin

Operative Highlights

Der Proof of Concept Offertwesen NLPV bildete den Schwerpunkt im operativen Bereich. Einen Mehrwert für die Mitglieder leistete die IG B2B auch mit der Konzeption eines Benutzerregisters für gebundene Versicherungsvermittler.

Proof of Concept Offertwesen Krankentaggeldversicherung (KTG) und Projekt NLPV

Im März 2024 gelang der technische Durchstich im Rahmen des PoC zwischen Brokersoftware und Versicherungen für KTG. Der Datenaustausch (Anfrage > Offerte > Feedback > Bestätigung) erfolgt neu mittels der Datenaustausch-Technologie SAF (SAF = Standard API Framework). Kurz darauf entschied der Vorstand, den Kernprozess Offertwesen KTG mit den Branchen UVG Obligatorium (UVGO) und UVG Zusatzversicherung (UVGZ) unter einem neuen Projekt «Offertwesen NLPV» zu erweitern. Ab Juli wurde mit der fachlichen Definition der Branchen UVGO und UVGZ begonnen. Für die Erweiterung des Offertprozesses konnten die gleichen Akteure wie beim PoC KTG gewonnen werden. Auf Seite Softwareanbieter sind dies alabus, brokerbusiness und Sobrado – auf Seite Versicherer AXA und Zurich.

Konzeption eines Benutzerregisters für gebundene Versicherungsvermittler

2024 hat die IG B2B zusammen mit der EcoHub AG mit der Entwicklung eines zentralen Benutzerregisters für gebundene Versicherungsvermittler begonnen. Dieses Register soll den Versicherern dabei

helfen, ihre aufsichtsrechtlichen Pflichten bei hoher Qualität und tiefen Kosten effizient zu erfüllen. Das Benutzerregister ist eine Weiterentwicklung des ursprünglich geplanten Aus- und Weiterbildungsregisters. Um diese Branchenlösung zu entwickeln, tauschte sich die IG B2B bereits zu Beginn des Projekts mit dem Berufsbildungsverband VBV, dem Schweizerischen Versicherungsverband SVV und der FINMA aus. Die Gespräche verliefen sehr konstruktiv. In der Folge wurden vier Arbeitsgruppen gegründet: Fachtechnisches Arbeitspaket, Regulatorisches Arbeitspaket, Daten Arbeitspaket und Business Case. Die Arbeitsgruppen bestanden aus Vertretern von AXA, Allianz, Helvetia und Zurich. Unterstützt wurden die Arbeitsgruppen von der KPGM, die als Auditor fungierte. Der operative Start des Projekts «Benutzerregister für gebundene Versicherungsvermittler» war im Oktober 2024. Ziel war es, bis Ende 2024 die Anforderungskriterien so zu definieren, dass sie die Gesetze und Regularien erfüllen. Dieses Ziel wurde erreicht.

Expertengruppe Legal

Die Expertengruppe «Legal», die seit Jahren unter der Leitung des IG B2B Rechtsbeistandes Dr.iur. Sascha D. Patak aktiv ist, prüft und behandelt Rechtsfragen für IG B2B. Die Kommission besteht aus Vertretern

zweier Versicherer und zweier Broker. Mit der Expertengruppe wird sichergestellt, dass Verträge und rechtliche Fragestellungen basisorientiert, pragmatisch und korrekt erfasst werden sowie den notwendigen rechtlichen Rückhalt der Mitglieder aufweisen. Die Gruppe kommt regelmässig zusammen und ist damit am Puls der Zeit. Sie befasst sich mit den Themen des VAG sowie des Vertrags- und Mandatswesens und bearbeitet Implikationen neuer Gesetze, Verordnungen und Weisungen (z. B. der FINMA, WEKO etc.). Im letzten Jahr wurden schwerpunktmässig das neue Datenschutzgesetz sowie die Änderungen und Anpassungen des VAG in der IG B2B und der EcoHub Plattform behandelt und umgesetzt. Zudem wurden Projekte wie Mandatswesen, Unternehmensvertrag, Integration der Änderungen aus der Aufspaltung IG B2B und EcoHub AG sowie Anpassungen bezüglich Datenschutz begleitet.

FINMA-Nr. Entwicklung für ungebundene Versicherungsvermittler

Mit der im Januar 2024 erlassenen FINMA-Vorgabe zur Registrierungspflicht und Nachdokumentation für ungebundene Versicherungsvermittler, die bis 30. Juni 2024 umzusetzen war, hat sich im Mitgliederwesen der IG B2B einiges verändert: Einzelfirmen und Kollektivgesellschaften (juristische Personen) brauchten neu eine FINMA-Registernummer, was den betroffenen IG B2B Mitgliedern nicht klar war. Die IG B2B hatte durch Newsletter auf diese Notwendigkeit hingewiesen und die Eintragungen im FINMA-Register und Handelsregister in regelmässigen Abständen seit Juli 2024 überprüft. Von Juli bis Dezember 2024 hat IG B2B auch die Einträge in EcoHub regelmässig überprüft und ist mit den betroffenen Mitgliedern in Kontakt getreten.

Overviews

Die aktuellen Übersichten der umgesetzten Kernprozesse der Versicherer sowie der Serviceanbieter werden seit 2024 neu als Overviews auf der Webseite der IG B2B unter «Produkte» > «Overview

Kernprozesse» zur Verfügung gestellt. Die Overviews zeigen die geplanten und umgesetzten Kernprozesse mit den jeweiligen Versionen der Serviceanbieter und der integrierten Lösung (DXP oder Portal) beim jeweiligen Versicherer. Die Overviews werden fortlaufend aktualisiert und mit dem jeweiligen Änderungsdatum veröffentlicht. Die Rückmeldungen zu diesem Service waren sehr positiv.

Kernprozessversionen 5.2.1/5.4.1

2024 stand insbesondere die Ablösung der Kernprozess-Versionen 5.2 und 5.4 durch die Patch-Versionen 5.2.1/5.4.1 im Fokus, die aufgrund der FINMA-Nummern-Anpassung und ihres neuen Formats erforderlich wurden. Per Ende Jahr haben alle Serviceanbieter und fast alle Versicherer erfolgreich auf die neuen Patch-Versionen umgestellt. Eine Übersicht mit dem Stand der Umsetzung und den jeweiligen Versionen sind auf der Webseite der IG B2B unter «Overview Kernprozesse» ersichtlich. Die neuen Versionen wurden durch die IG B2B jeweils zertifiziert und abgenommen.

Überarbeitung bestehende Kernprozesse/Umfrage Mitglieder

Nach Erhalt der Umfrageergebnisse im Juni 2024 und den zahlreichen Verbesserungsvorschlägen begann die IG B2B mit der Analyse der bestehenden Kernprozesse (Rechnung/Mahnung und Provisionierung). Ziel ist es, die Kernprozesse zu verbessern und zu optimieren und in der neuen Datenaustausch-Technologie SAF anzubieten.

Neue Kernprozesse

Auf Seite IG B2B wurde 2024 der neue Kernprozess «Generic» fachlich spezifiziert. Dank zahlreicher Feedbacks unserer Vollmitglieder konnte der Kernprozess auf die Bedürfnisse der Broker und Versicherer abgestimmt werden. Dieser Kernprozess ermöglicht den Informations- und Dokumentenaustausch zwischen Brokern und Versicherern und soll den unsicheren E-Mail-Verkehr weitestgehend ersetzen.

Neues Ticketingsystem für Kernprozesse

Für die Meldung von falsch oder fehlerhaft übermittelten XML-Files oder -Daten wurde auf der EcoHub Plattform ein Meldeformular (Ticket) eingerichtet, das allen EcoHub Benutzern zur Verfügung steht. Dank des neuen Ticketingsystems können Probleme im Dreieck zwischen Broker, IG B2B und Versicherer effizienter und gründlicher gelöst werden. Vorteil ist, dass es keine bis wenige Rückfragen gibt, wenn das Formular korrekt ausgefüllt wird. Die gesamte Korrespondenz läuft über das erstellte Ticket, welches auch direkt dem technischen 2nd-Level-Support zur Prüfung und Bearbeitung zugewiesen werden kann.

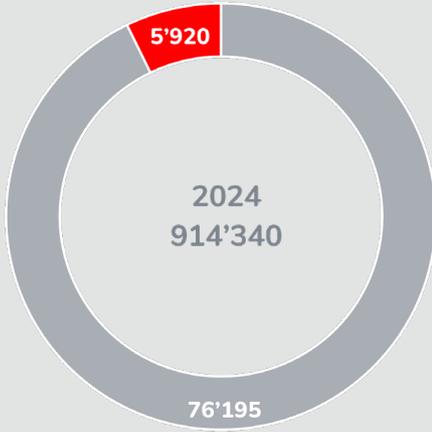
Zertifizierungstool

Zu Beginn des Zertifizierungsprozesses reichen die Versicherer XML-Dateien mit Beispieldaten ein. Diese Daten werden von der IG B2B geprüft und validiert. Fehlerhafte Angaben haben in der Vergangenheit zu erheblichem Mehraufwand und

Reklamationen geführt. Christian Michel von der Broker Vision GmbH ist ein langjähriger Automatisierungsspezialist mit fast 20 Jahren Erfahrung in der Versicherungsbranche. Er hat ein Tool entwickelt, das den Prozess wesentlich effizienter macht. Mit dieser digitalen Lösung können gleichzeitig tausende von Dateien übermittelt und automatisiert geprüft werden. Das Tool erstellt zu jeder Datei ein detailliertes Protokoll, das bei Bedarf von einer Fachperson überprüft werden kann. In einem ersten Schritt wurde das Tool erfolgreich für den Kernprozess Rechnungswesen eingerichtet.

Mit dem Tool liegt eine Lösung vor, die den Zertifizierungsprozess professioneller und effizienter gestaltet. Solche Lösungen entsprechen einem grossen Bedürfnis, wie die jüngste Zufriedenheitsumfrage zeigte: Die Mitglieder wünschen sich, dass sich die Qualität der Kernprozesse erhöht. Das Zertifizierungstool ermöglicht genau das und ist somit eine logische Antwort auf die Umfrageergebnisse.

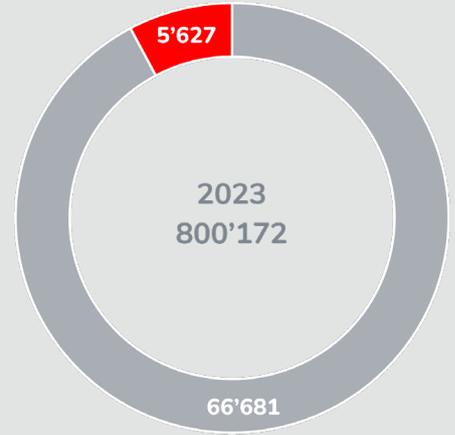
Total aller User Logins



Einzelne User
Durchschnittliche Anzahl der monatlichen Unique User Logins
+ 5% (2024)

+ 14% (2024)

Alle User
Durchschnittliche Anzahl monatlicher Zugriffe mittels Single Sign On (SSO)

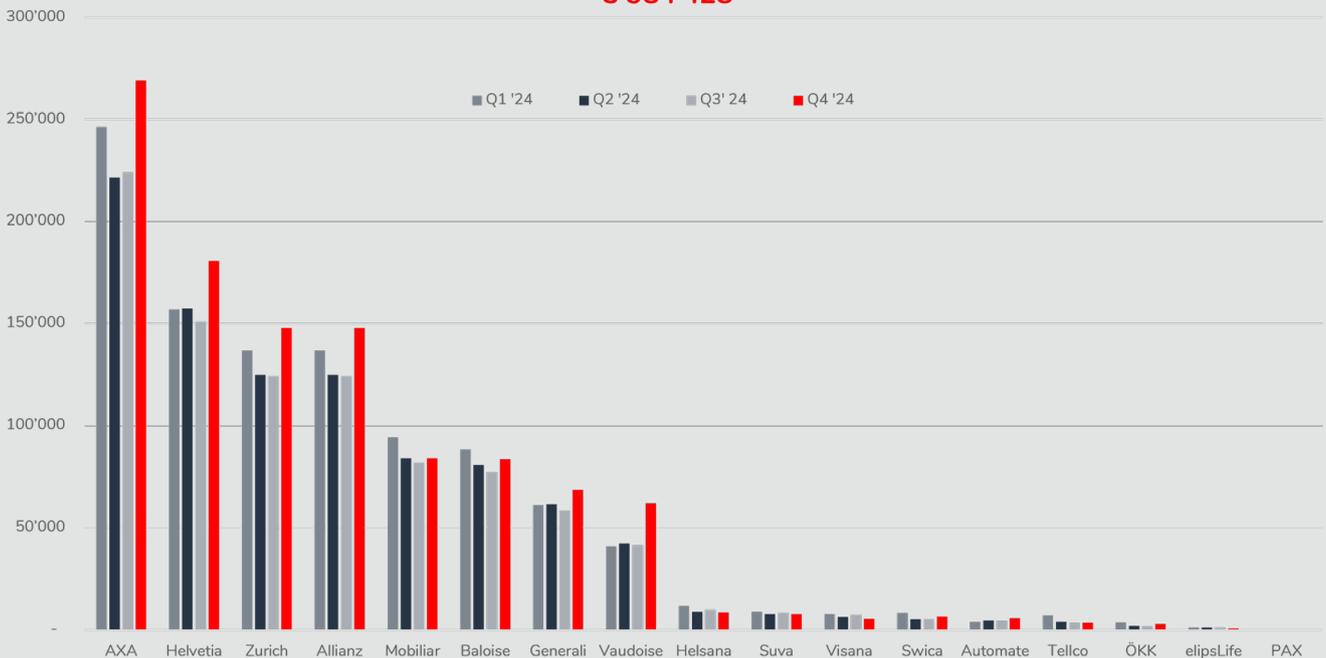


□ ∅ User Logins ■ ∅ Unique User Logins

□ ∅ User Logins ■ ∅ Unique User Logins

Nutzerzugriffe via SSO je Quartal 2024

Total SSO Logins 2024
3'984'428



Mitgliederbefragung

Broker wie auch Versicherer beurteilen die Qualität der Kernprozesse mehrheitlich als gut bis sehr gut. Dennoch gibt es Verbesserungspotenzial. Dies ergab eine breit angelegte Umfrage unter den Mitgliedern.

Im Juni 2024 hat IG B2B eine mit Valuequest erarbeitete Mitgliederumfrage zu den Kernprozessen durchgeführt. Der Aufbau der Umfrage und die Highlights aus den eingegangenen Antworten wurden im September 2024 im Zuge der Versicherer-, Broker- und Serviceanbieter-Foren vorgestellt.

Ziele

Die IG B2B verfolgte mit der Mitgliederumfrage drei Ziele. Es sollten

- die Qualität der bestehenden Kernprozesse beurteilt,
- Verbesserungspotentiale für die bestehenden Kernprozesse erkannt und
- der Bedarf an neuen Kernprozessen ermittelt werden.

Beteiligung

Der Fragebogen wurde in deutscher und französischer Sprache an 7640 Personen verschickt.

- 7189 Vertreter von Brokern
- 411 Vertreter von Versicherungen
- 40 Vertreter von Serviceanbietern

Rückmeldungen gingen von 501 Personen ein, dabei waren alle drei Gruppen gut vertreten.

- Broker: 464
- Versicherer: 23 (mindestens 1 Rückmeldung von jedem Vollmitglied)
- Serviceanbieter: 14

Durch die hohe Beteiligung schafft die Umfrage ein repräsentatives Meinungsbild. Auch die Verteilung nach Regionen war ausgewogen. Neben der Deutschschweiz war auch die Westschweiz (inkl. Tessin) sehr gut vertreten.

Ergebnisse

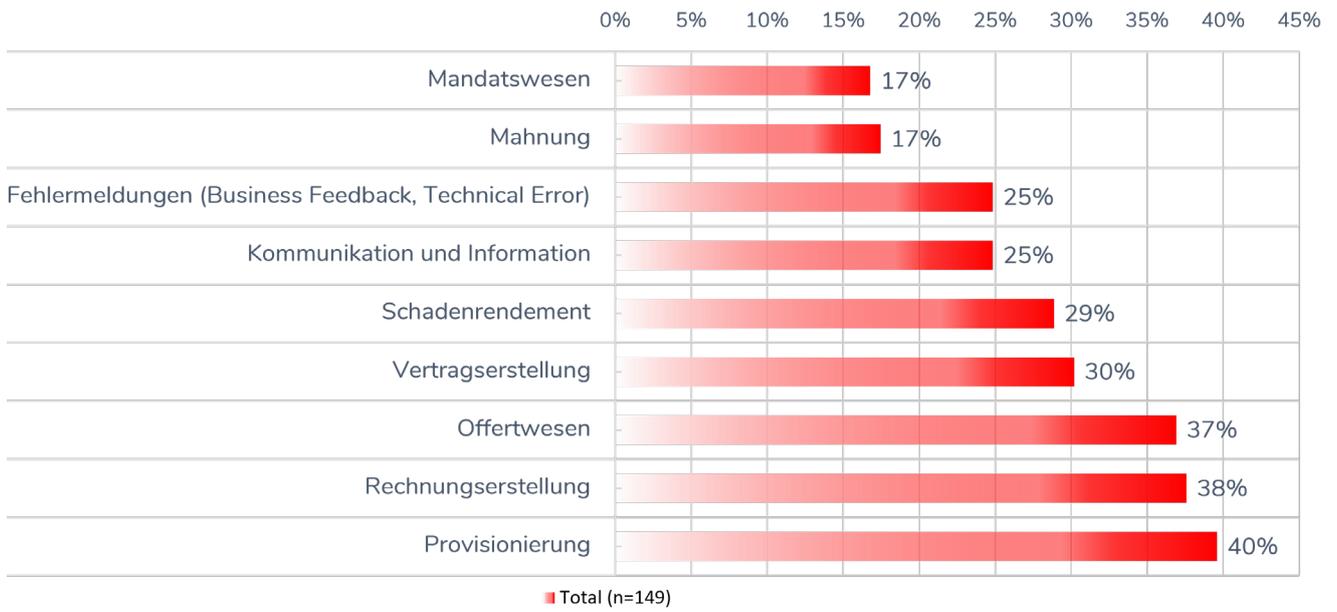
Die Qualität der Kernprozesse wurde sowohl von Brokern wie auch von Versicherern mehrheitlich als gut bis sehr gut beurteilt. Verbesserungspotenzial wurde nur bei den am meisten verwendeten Kernprozessen Provisionierung und Rechnungsstellung gesehen, für welche die Beurteilung etwas schlechter ausfiel. Das Ergebnis zeigt, dass beide Kernprozesse detaillierter analysiert werden müssen, um notwendige Optimierungen vornehmen zu können.

Bei der Frage nach gewünschten neuen Kernprozessen gaben die Befragten viele wertvolle Rückmeldungen. Diese werden analysiert und es wird im Detail geprüft, wo der grösste Bedarf und das grösste Potenzial für neue Kernprozesse besteht.

Siehe Grafik auf der Folgeseite.

Beispiel aus dem Resultat der Mitgliederbefragung

Bei welchen Kernprozessen haben Sie Probleme?



Mitgliederversammlung 2024

Die IG B2B hat am 22. Mai 2024 in Zürich ihre 21. Mitgliederversammlung abgehalten. Die Versammlung genehmigte alle Geschäfte und Anträge einstimmig.

Mit der Begrüssung durch Co-Präsident Patrick Germann wurde die Versammlung um 14 Uhr eröffnet. Die 37 stimmberechtigten Mitglieder erhielten Einblick ins vergangene Vereinsjahr, in dem die IG B2B ihr 20-jähriges Bestehen feiern durfte. 2023 beschäftigten den Verein vor allem die Revision des Versicherungsaufsichtsgesetzes, das neue Datenschutzgesetz und das Definieren, Verbessern und Anbieten von Standards. Der Jahresbericht 2023 wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2023 der IG B2B schloss mit einem Gewinn von CHF 850'808.32 ab. Das Vereinsvermögen betrug per 31. Dezember 2023 CHF 1'104'919.57. Die Versammlung hat auch die Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

Budget

Im Anschluss wurde das Budget 2024 vorgestellt. Es sieht ein positives Jahresergebnis von CHF 351'750.00 vor. Die Versammlung genehmigt das Budget 2024 einstimmig.

Mitgliederbeiträge

Die vom Vorstand beantragten Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2025 wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Die Höhe der Beiträge blieb unverändert.

Wahlen

Markus Lehmann und Alessandro Mileti stellten sich nicht mehr zur Wiederwahl. Auf Antrag des Vorstandes wählte die Versammlung Pierre Etzensperger (Vaudoise Assurances) und Kilian R. Manz (WTW AG) einstimmig zu neuen Vorstandsmitgliedern. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden von der Versammlung einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt. Der Vorstand schlug zudem vor, dass die IG B2B weiterhin von einem Co-Präsidium geführt werden soll. Vorstandsmitglied Tom Kessler empfahl daher im Namen des Vorstands, Patrick Germann und Kilian R. Manz als Co-Präsidenten zu wählen. Die Mitgliederversammlung wählte daraufhin Patrick Germann und Kilian R. Manz einstimmig als Co-Präsidenten.

Revision

Die Revision wurde erstmals von der Intercontrol AG durchgeführt und der entsprechende Bericht den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt. Die Versammlung hat den Revisionsbericht zur Kenntnis genommen und den Vorstand einstimmig entlastet. Die Intercontrol AG wurde für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle gewählt und mit der Durchführung einer eingeschränkten Revision beauftragt.

Mitglieder- wesen

Die VAG-Revision brachte ab 1. Januar 2024 zahlreiche Neuerungen und Auflagen für sämtliche Versicherungsvermittler mit sich. Trotz einiger Kündigungen (62) überwog die Anzahl der Neumitgliedschaften 2024 deutlich. IG B2B durfte 171 Broker und einen Serviceanbieter im Verein begrüssen. Die Zahl der Mitglieder hat sich weiter erhöht und die neue Rekordmarke von 1220 erreicht. Acht Mitglieder hatten die Beiträge 2024 nicht bezahlt und ihre Mitgliedschaft somit verloren.

IG B2B führt monatlich eine Kontrolle der bestätigten Mitgliedschaftsdaten durch (alle sechs Monate müssen alle Mitglieder ihre Daten auf EcoHub bestätigen). Mitglieder, welche die Daten nicht bestätigen, werden auf EcoHub gesperrt. Ende 2024 waren 32 Mitglieder gesperrt.

1177 Broker
23 Versicherer
20 Serviceanbieter

Der Markt bewegt sich stark. Dennoch bilden die Broker mit bis zu zehn Mitarbeitenden weiterhin die grösste Kategorie und machen rund 85 Prozent aller Broker bei der IG B2B aus.

Alle Broker (1177, Stand 31.12.2024)

Kategorie	Mitarbeitende	Broker
A	1-10	1000
B	11-25	118
C	26-50	31
D	51-100	18
E	ab 101	10

Mitgliederzahlen



Entwicklung Mitgliederzahl 2024 (bis 2017 inkl. OE-Einheiten, ab 2018 ohne OE-Einheiten).

Neumitglieder 2024 – herzlich willkommen in der IG B2B

4you Partners GmbH
 A & Assurances Alain Midili
 A.M. Beratung GmbH
 AC Financial GmbH
 ADAVIA SA
 Advice2 AG
 AdvIQ Group GmbH
 AG Assicurazioni SA
 AG Assurance Genevoise SA
 AGENCE MAGNUS Sàrl
 Agence Merulla Sàrl
 Agestass Sàrl
 AgroProtect GmbH
 ALFANO 3000 Sàrl
 All Partner AG
 Allves GmbH
 Alma Concept Assurances et Finances Sàrl
 ALMA CONSEILS SA
 AP Versicherungen Pajaziti
 April Versicherungen
 Arco GVA Sàrl
 ARISTOS Sàrl
 Artémis Conseils Sàrl
 Artfinance Sàrl
 Ascourtin SA
 Assiway SA
 Avinci Sàrl
 AVIS Finance GmbH
 AVOVA Insurance GmbH
 A-Z ALLFINANZ VERSICHERUNGS-MAKLER ANSTALT
 B.F.B. ASSICURAZIONI SUISSE SA
 B.I.G. SwissImmo GmbH
 BachkiAssur Sàrl
 BCC BrokerCare GmbH
 B-Clever Riskmanagement GmbH
 Be Fast Finanz AG
 Bösiger&Partners Michel J. Bösiger
 Boss Insurance Services SA
 Bözberger VBM GmbH
 Broker Service GmbH
 Broker Verbund Schweiz AG
 Brülisauer & Partner AG
 Brülisauer Immobilien & Finanz GmbH
 BULL Treuhand AG
 Büro Brunnen AG
 CGA SUISSE SAGL
 CL-Centrallusitana GmbH
 coiffureSUISSE, Association suisse de la coiffure
 Cojo Consulting GmbH
 COLOS SA
 Cometes Consulting AG
 Consilium Assurances Sàrl
 Creo Finanz AG
 DDK Consulting GmbH
 Dehdar GmbH
 Ditor Versicherung GmbH
 EFC Group GmbH
 E-Gestion Léman SA
 Egger Consulting GmbH
 EHLER AG
 ELC SA
 ELEVANA Brokerage Sàrl
 elkofinance GmbH
 Enosis Courtier Sàrl
 Familienzentrum Schweiz GmbH
 FDCG GmbH Finanzdienstleistungen Christina Gutschier
 Finance First GmbH
 Finanzakzent AG
 FINERA SA
 FINolution GmbH
 Flexi Conseil Rexhepi
 FoxAdvisor SA
 FWM Partner AG
 Gasser Finanzplanung
 GB Insurance Consulting GmbH
 GEA Schweiz GmbH
 Gedes Consulting AG
 GFP concept GmbH
 Gloor Versicherungen GmbH
 Goodcode SA
 GRAF VON HARDEGGER Sàrl
 GrischaBroke GmbH
 Group Treuhand GmbH
 HD Services & Beratungen GmbH
 hm&p financial services ag
 Holdea AG
 Hypohaus AG
 i Advisory GmbH
 iBrokers Swiss GmbH
 Ideal Group AG
 IG Finanz-Service GmbH
 Impact Financial Engineering SA
 InsuraFair Aiello & Audia KLG
 Integraal Conseils SA
 INVICTUS ASSURANCES Sàrl
 iSana Insurance GmbH
 JD Planification Sàrl
 KG & Partner AG
 L & M Finance AG
 LEMASSUR Conseils SA

Neumitglieder 2024 – herzlich willkommen in der IG B2B

Loyal Group GmbH
 LS Consulenze Sagl
 Majoris GmbH
 Makler Union GmbH
 Makler Vorsorge GmbH
 Manis Versicherungen GmbH
 mediservice vsao-asmac
 Meier & Partner Finanzberatung GmbH
 Meier Assurances
 Mern net GmbH
 MH Consulting AG
 Midas & Co SA
 Montunato GmbH
 Moorthy GmbH
 MS Courtage Sàrl
 MURETTE Versicherungsbroker GmbH
 my hypotheca ag
 MZ Consulting GmbH
 Nexova AG
 NM Finance Partner GmbH
 NV SWISS GmbH
 orango gmbh
 Padea SA
 Paillard, JFP Assurances Conseils
 Peter Imfeld, Pilatus Versicherungen
 PKS Finanz GmbH
 Proffit Sàrl
 profibroker ag
 PureSana AG
 Quaris Broker Services AG
 R&D Conseils Sàrl
 Revolution 1815 Sàrl
 RF Consult SA
 RVZ Pilatus AG
 RVZ Schweiz GmbH
 S&L Management und Consulting GmbH
 SANTANNA Invest GmbH
 Sedona AG
 SEGIC Sàrl
 SKKO GmbH
 SOAB GmbH
 Starke & Cie GmbH
 Statement & Co. GmbH
 StratCap SA
 SVAG Schweizer Vermögensberatung Aktiengesellschaft
 swe / artwithbusiness gmbh
 Swiss Insurance Analytics Chnoudas
 Swiss Prime International Geneva AG
 Swiss Times Fiduciary GmbH
 SwissAlps Consulting Sàrl
 TNC & Associés Sàrl
 topVITA AG
 Totalconsulting Sàrl
 trevimo Insurance GmbH
 Triventum AG
 Tschirren & Partner GmbH
 Tschirren & Partner, Inh. C. Tschirren
 Turicum Group AG
 ulteam8 SA
 VANTROG GmbH
 Verrex GmbH
 Versicherungsheini GmbH
 Versicherungs Manufaktur GmbH
 Versicherungsberatung Tabakovic
 VERSICHERUNGS-TREUHAND HAAS
 VS Schweiz GmbH
 VTB Versicherungs- und Treuhandbroker GmbH
 VVF Beratung GmbH
 William Diana Consulting
 WiselInvest & Partner GmbH
 Woodbridge Consulting GmbH
 Z-Elite GmbH



ECOVIS Intercontrol AG
Seefeldstrasse 17
CH-8008 Zürich
Telefon +41 (0)44 267 36 36
www.ecovis-intercontrol.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung der

IG B2B FOR INSURERS + BROKERS, Zürich

Zürich, 26. März 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der IG B2B for Insurers + Brokers für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

ECOVIS Intercontrol AG

Maximilian Lerch
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Markus Dubach
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage
- Jahresrechnung

IG B2B for Insurers + Brokers
Stauffacherstrasse 28
8004 Zürich
E-Mail: info@igb2b.ch

www.igb2b.ch